
Allgemeine Infos

NEU: Spinnerei – die junge Kammgarn

Die Spinnerei ist

- ein Ort zum Feiern und Tanzen bis die Füße wehtun!
- ein Ort für einen gemütlichen Abend mit Freunden!
- ein Podium für heimische Bands und echte Geheimtipps!

Ermäßigungen gibt es für Studenten, Schüler & 360 Card Besitzer.

Wir freuen uns auf euch!

Kulturpartnerschaft der Kammgarn Hard

Besucherinnen und Besucher der Kammgarn begleiten geflüchtete Menschen bei Veranstaltungen.

Kartenreservierungen unter 05574/697-0 oder 05574/82731 oder per mail: kammgarn@hard.at
Kartenvorverkauf oder Kartenversand direkt über musikladen.at, über laendleticket.com und in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen.

Programm Mai/ Juni 2018

Donnerstag, 03.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 23,-/20,-

Dornrosen „Wahnsinnlich“ VORARLBERG PREMIERE

KABARETT

Der Abend der großen Gefühle.

Sind Sie unterwältigt, gesättigt und gelangweilt vom Leben? Gleichzeitig überfordert von den vielen Reizen? Sind Ihre Sinne schon taub? Ganz schön blöd. Doch nicht aussichtslos!

Die Dornrosen stürzen sich mit Ihnen in den Wahnsinn und bringen wahrhaftige Gefühle ans Licht. Von ihren überirdischen Dreiklängen, ihrer schrägen Denkart und ihrer unkomplizierten steirischen Ehrlichkeit können auch Sie geblendet werden. Sinnieren Sie gemeinsam über Sinn und Unsinn. Im schlimmsten Fall wird es sinnlos. Aber lustig.

Presstext kurz:

Dornrosen „Wahnsinnlich“ – VORARLBERG PREMIERE! Die Dornrosen sind selbstironisch, umwerfend musikalisch, manchmal Kobold, manchmal ganz Frau. Immer aber menschlich, zugänglich und voller skurriler Ideen.

Freitag, 04.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 25,-/22,-

Jethro Tull's Martin Barre & Band „A Celebration of 50 Years of Jethro Tull“ MUSIK

Martin Barre war von 1968 bis 2012 neben Ian Anderson ständiges Mitglied und Aushängeschild von Jethro Tull. Nachdem Jethro Tull eine längere Tourneepause einlegte, stellte Martin eine neue Band zusammen, um vor allem die in den letzten Jahren nie bis selten gehörten „classic“ Songs von Jethro Tull auf die Bühne zu bringen. 2018 feiert Martin mit seiner Band das 50-jährige Jubiläum von Jethro Tull mit einer großen Auswahl an Tull-Klassikern, bei denen Barre der Power des Blues und Rock der frühen Geschichte Jethro Tulls Rechnung tragen wird.

Martin Barre – Guitar, Bouzouki (Jethro Tull)

Alan Thomson – Bass Guitar

Dan Crisp – Vocals, Acoustic Guitar

George Lindsay – Drums

Presstext kurz:

Jethro Tull's Martin Barre & Band „A Celebration of 50 Years of Jethro Tull“ – Eine große Auswahl an Tull-Klassikern, bei denen Martin Barre der Power des Blues und Rock der frühen Geschichte Jethro Tulls Rechnung tragen wird.

Freitag, 11.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 23,-/20,-

Brother Dege & the Brotherhood of Blues

MUSIK

Quentin Tarantino gab Dege im Blockbuster "Django unchained" nicht nur eine Nebenrolle, er nahm auch dessen Song "Too old to die young" in den Soundtrack des Films auf. Der Film gewann den Oscar und den Golden Globe, der Soundtrack wurde für den Grammy nominiert. Brother Dege (aka Dege Legg) war aber schon vor dem Durchbruch im Film kein unbeschriebenes Blatt: Er ist preisgekrönter Musiker mit insgesamt zehn Alben, Buchautor und Journalist. Geboren und aufgewachsen im Herzen von Louisiana mit Cajun, irischen und indianischen Wurzeln. Dege spielt Slidegitarre in der ruhelosen Tradition der Altmeister und haucht dem Deltablues neues Leben ein. Aber auch Elemente aus Southern Rock, Indie und Psychedelic fließen mit ein.

Presstext kurz:

Brother Dege & the Brotherhood of Blues – Dege spielt Slidegitarre in der ruhelosen Tradition der Altmeister und haucht dem Deltablues neues Leben ein.

Donnerstag, 17.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 22,- / 19,-

Gabi Fleisch „Sitzfleisch“

KABARETT

Einen Hintern wie ein Postross

...könnte man kriegen vom Sitzen im Wartezimmer, am PC, beim Friseur, am Telefon in der Warteschleife, auf dem Klo, beim Essen, am Stammtisch....

Höchste Zeit für Fleisch, sich endlich dem SITZFLEISCH zu widmen. Zusammen mit Johannes Bär (HMBC), Simon Gmeiner und Lucas Oberer lässt Fleisch es so richtig krachen. Egal ob sie auf Apfel- oder Birnenform sitzen, sie werden gar nicht mehr aufstehen wollen!

Text und Idee: Gabi Fleisch; Musik: Johannes Bär (Tuba, Flügelhorn, Euphonium), Simon Gmeiner (Trompete, Flügelhorn), Lucas Oberer (Steirische Knopfgel, Trompete).

Presstext kurz:

Gabi Fleisch „Sitzfleisch“ – Zusammen mit Johannes Bär (HMBC), Simon Gmeiner und Lucas Oberer lässt Fleisch es so richtig krachen.

Samstag, 19.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 18,-/15,-

Fatcat

SPINNEREI

Fatcat ist geballte Funk-Power! Die Zuhörer erwartet ein Mix aus 70er Jahre Disco-Grooves, aber auch Hooks und Bläsersätze aus den alten 60er-Funk-Scheiben der Großen ihrer Kunst, verpackt in einen neuen Stil, der moderner nicht sein könnte. Mit vielen Club-Konzerten und Festival-Shows bis hin zum Support für Grammy Gewinnerin-Chaka Kahn oder ihrer eigenen Headliner Show auf dem ehrwürdigen Montreux Jazz Festival bestätigt die Band ihr außergewöhnliches Können und ihre Extraklasse. Im Frühjahr 2018 erscheint ihr erstes Live-Album welches im Rahmen des Montreux Jazz Festivals aufgezeichnet wurde. Lets Powerfunk!

Presstext kurz:

Fatcat – Funk, der neu, frisch und so gar nicht deutsch daherkommt. Fatcat, das ist geballte Funk-Power!

Sonntag, 20.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 25,-/22,-

Kyla Brox

MUSIK

Kylas Stimme ist ein beeindruckendes Beispiel für die Kunst des Souls: Sie schafft es die Leidenschaft nach und nach zu steigern, zu beruhigen und zu bezaubern. Derzeit ist Kyla Brox als „Female Vocalist“ und als englische Blues Band des Jahres bei den UK Blues Awards 2018 nominiert. Mit all den von Brox, Blomeley und Farr produzierten Songs ist, „Throw Away Your Blues“ seelisch mitreißend und bejahend und zeigt Kylas vielfältige Rollen als Verführerin, Diva, Tränenprovokateurin und (weil ihre Songs immer ihr Leben reflektieren) als Mutter.

Presstext kurz:

Kyla Brox – Kylas Stimme ist ein beeindruckendes Beispiel für die Kunst des Souls: Sie schafft es, die Leidenschaft nach und nach zu steigern, zu beruhigen und zu bezaubern.

Donnerstag, 24.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 25,-/22,-

Michael Hatzius „Echstasy“

KABARETT

Michael Hatzius ist wieder auf Echse. Der mehrfach preisgekrönte Puppenspieler und Comedian präsentiert seine neue Soloshow. Angeführt wird sein tierisches Ensemble natürlich auch dieses Mal vom Star des Abends, der allwissenden mürrisch-charmanten Echse, die mittlerweile auch Gastgeber einer eigenen TV Show ist. Die Echse hat natürlich stets ein offenes Ohr für das Publikum, denn Improvisation ist die große Leidenschaft von Michael Hatzius, und so wird jeder Abend einzigartig. Neben der Echse und den anderen Publikumslieblichen aus dem ersten Programm, wie etwa dem schüchternen Huhn, dürfen sich die Fans darüber hinaus auf weitere ganz neue schräge Charaktere und viele Überraschungen freuen.

Presstext kurz:

Michael Hatzius „Echstasy“ – Ein Abend wie ein Rausch, mit erwünschten Nebenwirkungen auf die Lach- und Herzmuskeln mit Michael Hatzius und seiner allwissenden mürrisch-charmanten Echse.

Samstag, 26.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 25,-/22,-

Philipp Fankhauser „I'll Be Around“

MUSIK

Er nahm Platten auf mit Margie Evans, tourte mit der Blueslegende Johnny Copeland durch die USA, stürmte in der Schweiz mit seinen letzten vier Alben regelmäßig die Hitparaden und füllte Konzertsäle landauf landab. Am 1. Dezember 2017 erschien sein neustes, insgesamt 15. Album «I'll Be Around», das er mit seiner Band live in den legendären Malaco Studios in Jackson, Mississippi, einspielte. Es präsentiert einen gereiften, sicheren und sehr relaxten Philipp Fankhauser. Die Musik ist neu, aber eben nicht nur. Es ist ein Bluesalbum, aber eben auch ein Soulalbum. Es ist irgendwie Retro, aber doch sehr modern und aktuell. Vor allem ist es authentisch und aus einem Guss.

Philipp Fankhauser : Vocals, Guitar

Marco Jencarelli : Guitar

Hendrix Ackle : Hammond, Piano

Angus Thomas : Bass

Richard Spooner : Drums

Presstext kurz:

Philipp Fankhauser „I'll Be Around“ – Die Musik ist neu, aber eben nicht nur. Es ist Blues, aber eben auch Soul. Es ist irgendwie Retro, aber doch sehr modern und aktuell.

Mittwoch, 30.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: Frei

Mittwochskino „Die Karte meiner Träume“

KINO

Ein wissenschaftlich hochbegabter Junge aus einer sehr ungewöhnlichen Familie macht sich ganz allein auf die Reise von Montana nach Washington.

Der Regisseur und Drehbuchautor Jean-Pierre Jeunet wechselt die Genres, lässt seine Erzählung von der ländlichen Idylle in ein Road-Movie übergehen, um schließlich im letzten Drittel von der Medien- und Wissenschaftssatire in das ergreifende Finale überzuleiten. Und Jeunet erweist sich einmal mehr als Kinomagier, als Regisseur fantasievoller Tableaus und liebevoller Details, an denen man sich nicht satt sehen kann. Und er eignet sich Amerika auf seine ganz eigene Art und Weise an – mit den staunenden Augen eines Kindes, das viel erwachsener ist als die Erwachsenen selbst. Ein wunderbarer Film nach dem gleichnamigen Roman von Reif Larsen.

Presstext kurz:

Mittwochskino „Die Karte meiner Träume“ – Ein wissenschaftlich hochbegabter Junge aus einer sehr ungewöhnlichen Familie macht sich ganz allein auf die Reise von Montana nach Washington. Ein wunderbarer Film nach dem gleichnamigen Roman von Reif Larsen.

Donnerstag, 31.05.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 12,-/9,-

Spinnerei Slam

SPINNEREI

Treffen sich eine Handvoll feiner Poetinnen und Poeten aus dem deutschsprachigen Raum in der Kammgarn, heißt das, es ist Spinnerei Poetry Slam Zeit. In Hand oder Gedächtnis selbstverfasste Texte von der Länge "ein wenig mehr oder beliebig weniger 6 Minuten". Thema und Gattung der eigenen Wahl. Von prosaisch bis lyrisch. Von frei erfunden bis zum Alltagsentnommenen. Das Ziel ist die Gunst des Publikums. Wer bis zum Ende die Ginflesche mit heim nimmt, wird sich weisen. Nur wer sie überreicht, das steht schon im Vornherein fest: Sara Bonetti & Mathias Witschiunig.

Presstext kurz:

Spinnerei Slam – Poetinnen und Poeten aus dem deutschsprachigen Raum, eigene Texte, sechs Minuten Zeit, eine Ginflesche, überreicht von Sara Bonetti & Mathias Witschiunig, das ist der Spinnerei Slam in Hard.

Freitag, 01.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 25,-/22,-

Hazmat Modine

MUSIK

Die New Yorker Band Hazmat Modine verströmt eine Menge „heiße Luft“, wie ihr Frontman und Gründer Wade Schuman (Harmonika, Gesang, Gitarre) meint – nicht nur wegen ihrer Bläser, sondern auch, weil sie da einen noch nie dagewesenen Facettenreichtum ausgekocht haben, der von Harmonica, Violine, Gitarren und einem Schlagzeug erschaffen wird. Was da wirbelt und tanzt, heult und lacht, erwächst aus den Wurzeln des Blues, Country, Klezmer, Jazz, Rock'n'Roll, aus Balkan Beats, Calypso, afrikanischer Musik ect pp. Das zwölfte Jahr in dem Hazmat Modine erfolgreich in Europa touren wird. Dieses Jahr spielt die Band im März 18 erstmals in Indien. Im Herbst 18 spielen sie dann erstmals in China und für 2019 gibt es Interesse aus Japan.

Wade Schumann	Diatonic Harmonica, Guitar, Banjitar, Lead Voc
Erik Della Penna	Lead- und Background Voc., Banjo, Guitar
Reut Regev	Trombone
Joseph Daley	Sousaphone
Kevin Garcia	Percussion, Drums
Steve Elson	Baritone Sax, Tenor Sax, Clarinet, Duduk, Flute
Charly Burnham	Violin, vocals
Pamela Fleming	Trumpet, Flugelhorn

Presstext kurz:

Hazmat Modine – Wade Schuman und seine Truppe bringen wieder fetten Sound, der wirbelt und tanzt, heult und lacht.

Samstag, 02.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt:

Hip Hop Hooray

Informationen folgen

SPINNEREI

Freitag, 08.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 23,-/20,-

Lisa Eckhart „Die Vorteile des Lasters“

KABARETT

Es war nicht alles schlecht unter Gott. Gut war zum Beispiel, dass alles schlecht war. Denn alles, was man tat, war Sünde. Wir waren alle gute Christen und hatten einen Heidenspaß. Doch dann starb Gott ganz unerwartet an chronischer Langeweile. Und bei der Testamentsverlesung hieß es, wir wären alle von der Ursünde enterbt. Fortan war kein Mensch mehr schlecht, jedes Laster nunmehr straffrei und die Hölle wegen Renovierungsarbeiten geschlossen. So fand der Spaß ein jähes Ende. Man hat uns alles erlaubt und somit alles genommen. Polyamorie versaute die Unzucht. All-You-Can-Eat Buffets vergällten die Völlerei. Facebook beschämte die Eitelkeit. Darum gilt es, die Sünden neu zu erfinden.

Presstext kurz:

Lisa Eckhart „Die Vorteile des Lasters“ – Souveräne Bühnenpräsenz und präziser Sprachwitz, schlitzohrige Boshaftigkeit, böse Reime und pointierte Provokation sind die Mittel und Markenzeichen von Lisa Eckhart.

Samstag, 09.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt: 23,-/20,-

Philip Catherine/ Paulo Morello Trio feat. Sven Faller

MUSIK

Die beiden Gitarrenvirtuosen präsentieren sich in einer gleichzeitig intimen und groovenden Triobesetzung mit dem Bassisten Sven Faller, der sich mit seinem melodischen Stil auf dem Kontrabass international einen Namen gemacht hat und schon mit zahlreichen namhaften Künstlern wie Charlie Mariano, Chico Freeman, Bobby Watson, Pippo Pollina oder Konstantin Wecker auf der Bühne stand.

Paulo Morello gilt als einer der interessantesten Jazzgitarristen Europas. International bekannt wurde er mit seinem Bossa Nova-Legends Projekt: zusammen mit der Grammy- Gewinnerin Leny Andrade oder dem Bossa Nova-Urvater Johnny Alf.

Philip Catherine ist eine Jazzgitarren-Legende. Der heute 74-jährige tourte bereits in jungen Jahren mit Dexter Gordon, Jean-Luc Ponty, Chet Baker, Tom Harrell und vielen anderen Größen. Die Süddeutsche Zeitung schrieb erst kürzlich über ihn, dass er „Sachen spielt, die man derzeit von keinem anderen Gitarristen auf der Welt hören könne“.

Philip Catherine - guitar

Paulo Morello - guitar

Sven Faller - bass

Presstext kurz:

Philip Catherine/ Paulo Morello Trio feat. Sven Faller – Die beiden Gitarrenvirtuosen Catherine und Morello präsentieren sich in einer gleichzeitig intimen und groovenden Triobesetzung mit dem Bassisten Sven Faller.

Sonntag, 10.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt:

Pop Rock Jazz

Informationen folgen

MUSIK

Freitag, 22.06.2018 20.30 Uhr, Eintritt:

U20 Ö-Slam 2018 / Vorrunde 1 & 2

SPINNEREI